

Vorlesewettbewerb am HCG

(red) Beim diesjährigen schulinternen Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels am Hans-Carossa-Gymnasium beeindruckte Fernanda Schartner aus der Klasse 6d mit ihrem Vortrag und wurde zur Siegerin gekürt. Das teilt die Schule mit. In der Schlussrunde präsentierte sie einen bis dahin unbekannten Ausschnitt aus dem Roman „Greta Grimaldi und der Junge aus dem Schatten“ von Davide Morosinotto. Mit ihrer spannenden und lebhaften Darbietung setzte sie sich gegen drei Mitstreiter durch. Alle Teilnehmer zeigten beachtliches Lesetalent, starke Interpretation und eine durchdachte Textauswahl. Bewertet wurde nach fachlich klaren Kriterien: Lesetechnik, Ausdruck und Textauswahl. Die Jury bestand aus Deutschlehrkräften, dem Elternbeiratsvorsitzenden Christian Reitz und Vertretern der SMV. Fernanda wird nun das HCG beim Stadtscheid im kommenden Februar vertreten.

Die Urkunden wurden feierlich von Schulleiter Markus Heber überreicht. Neben Fernanda ehrte die Schule auch die drei Klassensieger: Elinda Zhao (6a), Marlene Haller (6b) und Fabian Kühne (6c). Alle vier erhielten als Anerkennung Büchergutscheine — gespendet vom Verein der Freunde des HCG, überreicht von dessen Vorsitzendem und HCG-Lehrer Thorsten Gatzky.



Susanne Gatzky, Fachschaftsleitung Deutsch und Organisatorin des Vorlesewettbewerbs (hintere Reihe, von links), Thorsten Gatzky und Markus Heber, mit den Siegern (vorne, von links) Fabian Kühne (6c), Marlene Haller (6b), Fernanda Schartner (6d, Schulsiegerin) und Elinda Zhao (6a)

Foto: Barbara Oberhofer